

1911

Der Limonimann

Wienerisches Lied

Griffschrift 3-Reiher



‡ ‡ ‡ A a a A ‡



‡ A a a A a a A a a A A ‡

1. A-ber zLinz auf der Bru-ckn, da geht der G'spaß an, da
2. I bin der Le - mo - ni - mann, kumm aus Ti - rol, hab
3. Sie sagt zum Le - mo - ni - mann, "s'Öl is nix dran. I ver -



A a a A a a A a a A A ‡ B b b

1. fragt mi der Maut - ner, ob i an Maut - ze - dl han. I hab halt kan
2. al - ler - hand Kräu - ter da und a guats Öl s'Öl is für
3. schmier scho drei Fla - scherl, ma kennt mir nix an." Drauf sagt der Le -



A a a A a a A a a A a a A a a

1. Maut - ze - dl und i zahl ah ka Maut. I geh zu mein Dirn - dl. Kummts
2. d'Ment - scher guat, wanns as wo Beißts as halt, wo dar wöll,
3. mo - ni - mann: "Dirn - derl, dir Du brau - cherst an Bam, wo des



A a a A a a A a a A a a A a a

1. her, wanns euch trauts. I geh zu mein Dirn - dl. Kummts her, wanns euch
2. guat is mei Öl. Beißts as halt wo dar wöll, guat is mei
3. Öl au - Ber kam. Du brau - cherst an Bam, wo des Öl au - Ber



A a a B b b A a a A a a A a a

1. trauts.
2. Öl. Ul - lo - da - ria - tu - li - o. Ul - lo - da - rei - du - li - eh.
3. kam."



B b b A a a A a a A ‡

Ul - lo - da - ria - tu - li - o. Halts o - der halts net.